

Sins: Dementengarten Vereinsinformationen

Helfende Hände sind gesucht

Die Planung des Dementengarten beim Zentrum Aettenbühl läuft auf Hochtouren. Für die Durchführung von zwei Veranstaltungen, Tag der Demenz am 26. März und den Einweihungstag vom 25. Juni, wurden die Vereine um ihre Mithilfe angefragt.

«Wir sind offen für alle Ideen und sind froh um jede Hilfe, die wir bekommen», sagte der Präsident des Vereins Aettenbühl, Heinz Fischer, anlässlich des Informationsabends am vergangenen Dienstagabend im Betagtenzentrum Aettenbühl. Fischer informierte die rund fünfzig Vereinsvertreter über den Projektstand des Dementengarten und der Geldsammelaktion sowie über die geplanten Festivitäten im Zusammenhang mit dem Tag der Demenz und dem Einweihungsfest.

«Der Verein Aettenbühl zählt über dreihundert Mitglieder, trotzdem sind wir auf die Mithilfe und die Ideen der offiziellen Vereine angewiesen, da wir kein Verein im eigentlichen Sinn sind», erklärte Fischer. Die Vereine könnten unterstützen, indem sie Stände aufstellen oder betreiben, ein Festbeizli führen oder einen Sponsorenlauf initiieren. «Wir sind offen für fast alles», betonte Fischer.

Helen Rüttimann vom Frauenbund Abtwil machte spontan die erste Zusage für ihre Mithilfe. Der Suppentagserlös, welcher am 17. April in Abtwil stattfindet, soll dem Projekt Dementengarten gespendet werden.



Zwischen dem Zentrum Aettenbühl und den rechts im Bau befindenden Alterswohnungen, wird der Dementengarten entstehen.

Musikalische Unterstützung hat die Musikgesellschaft Abtwil bereits vorgängig angeboten. Am Einweihungstag werden sie ein Ständchen vortragen.

Kosten mit Spenden decken

Die Kosten für den Dementengarten belaufen sich auf rund 300'000 Franken und sollen durch Spendengelder und Erträgen aus Anlässen gedeckt werden. «Die Sammelaktion ist gut angelaufen», sagte Fischer. Handwerker, Architekten und Planer seien angefragt worden, statt einer weiteren Angebotsrunde, einen Erlass zu Gunsten des gemeinnützigen Projektes zu machen. Weiter wurden beim Lotteriefonds und bei anderen Stiftungen um Spenden nachgefragt.

In drei bis vier Wochen wird die eigentliche Sammelaktion gestartet. Der Versand des Informationsschreibens in alle Oberfreiamter Haushaltungen soll dem Verein Aettenbühl die restlichen finanzielle Mittel zufließen lassen.

Anlässe und Festivitäten

Am Samstag, 26. März findet ein Tag der Demenz statt. Dazu werden diverse Vorträge von Fachpersonen zum Thema Demenz gehalten. An Informationsstände der Alzheimervereinigung, der Spitex Oberfreiamt und des Vereins Aettenbühl können sich interessierte Personen über diverse Themen informieren. Eine Festwirtschaft in der Cafeteria Aettenbühl sorgt für das leibliche Wohl der Gäste und der Erlös dieses Anlasses soll ebenfalls dem Bau des Dementengarten zufließen. «Der Tag soll aber auch auf das grosse Thema Demenz aufmerksam machen, denn Alzheimer und Demenz werden in Zukunft die grossen Herausforderungen im Gesundheitswesen sein», erläuterte Fischer.

Am Samstag, 25. Juni wird der Garten feierlich eröffnet werden. «Das Einweihungsfest steht unter dem Motto: Danke sagen», betonte Fischer. Es soll allen danken, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben. Ein ökumenischer Gottesdienst mit dem Jodlerklub Heimelig, Oldtimer Ausfahrten, musikalische und andere Darbietungen werden auf dem Areal des Aettenbühls stattfinden. «Sobald die konkreten Ideen vorhanden sind, wird die detaillierte Planung in Angriff genommen», sagte Fischer. Interessierte Vereine oder Einzelpersonen, die gerne mithelfen wollen, können sich beim Verein Aettenbühl melden. Mehr Informationen unter www.aettenbuehl.ch/dementengarten.

Beatrice Rüttimann-Hug

SPORT

Interessante Schiessanlässe in der Kaserne Aarau

rebi- Vom kommenden Freitagabend, 18. Februar bis Sonntagabend 20. Februar ist die Mehrzweckhalle der Kaserne Aarau in einen grossen 10 m-Schützenstand umgewandelt. In diversen Disziplinen kämpfen in allen Alterskategorien die Schützinnen und Schützen um die Titel des Aargauer Meisters 2011.

Am Freitagabend werden die Wettkämpfe der Gruppenmeisterschaften ausgetragen. Man kann gespannt sein, ob bei den Gewehrscützen in der Kategorie A die Schützen von Wettingen-Würenlos wieder einen Doppelsieg buchen können. In der Meisterrunde der Pistolschützen werden die Pistoleure von Baden wieder um den ersten Platz kämpfen. Die Pistolenwettkämpfe beginnen um 18 Uhr, diejenigen der Gewehrscützen um 19.30 Uhr.

In über zehn Kategorien werden die Wettkämpfe am Samstag ausgetragen. Den Startschuss der interessanten und öffentlichen Veranstaltung machen die jugendlichen Gewehrscützen um 8.00 Uhr. Ein erster Höhepunkt wird ab 13.15 Uhr sein, dann finden nämlich die Finals der Junioren-, Frauen- und Männer-Gewehrscützen statt. Ab 15 Uhr treten die Pistolenschützen zu ihren Wettkämpfen an. Die Aargauer Meister der Pistolenschützen werden dann nach dem Finaldurchgang, der um 18.20 Uhr beginnt, geehrt.

Mit dem Final Nachwuchs- Mannschaftswettkampf Gewehr 10 m Jugend und Junioren beginnt am Sonntag der Nachwuchstag. Dieser Wettkampftag der schieessenden Jugend, bei dem der Nachwuchs mit ihren Präzisions-Wettkampfgeräten ihre Treffsicherheit auf die Distanz von zehn Metern unter Beweis stellt, endet um 15.30 Uhr mit den Rangverkündigungen. An diesen drei Tagen können in der Mehrzweckhalle der Kaserne interessante Schiesswettkämpfe mitverfolgt werden. Die leistungsfähigen Festwirtschaft ist dazu da, um Hunger und Durst zu stillen.

INFORMATIONEN

Ferien für Kinder

Die Stiftung Feriengestaltung für Kinder Schweiz mit Sitz in Ebikon freut sich Kindern eine sinnvolle Freizeitaktivität zu ermöglichen. Durch die Organisation sollen vor allem Kinder aus Familien mit knappem Budget in den Genuss von Ferien kommen. Für 2011 sind 19 Lager, Weekends und Tagesprojekte geplant. Informationen: www.feriengestaltung.ch oder Telefon 041 340 60 06.



Der Vorstand des Verein Aettenbühl (v.l.) Heinz Fischer, Präsident, Helen Engel, Esther Arnet, Vreni Hofstetter, Paul Villiger (Zentrumsleiter), Jacqueline Strebel, Hans Camenzind. Bilder: Beatrice Rüttimann-Hug